

## Informationen für Bewerber nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Sie haben sich bei uns als **Arbeitnehmer, Auszubildender, Praktikant oder für ein anderes Vertragsverhältnis** beworben. Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

### 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen i.S.d. Artikel 4 Nr. 7 DS-GVO

Der Verantwortliche i.S.d. Artikel 4 Nr. 7 DS-GVO ist:  
Wiedenbach Apparatebau GmbH  
Industriepark 312  
78244 Gottmadingen  
info.service@wiedenbach.com

### 2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten mit folgenden Kontaktdaten:  
Datenschutzbeauftragter der Domino Laser GmbH  
Fangdieckstraße 75a  
22547 Hamburg  
[Datenschutzbeauftragter@dominolaser.com](mailto:Datenschutzbeauftragter@dominolaser.com)

### 3. Entscheidung über die Begründung eines Arbeitsverhältnisses, Ausbildungsverhältnisses, Praktikantenverhältnisses oder eines anderen Vertragsverhältnisses

#### a. Zwecke der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns für die Entscheidung über die Begründung eines Vertragsverhältnisses, um das Sie sich beworben haben (Arbeitsverhältnis, Ausbildungsverhältnis, Praktikantenverhältnis oder ein sonstiges Vertragsverhältnis), erhoben und verarbeitet.

#### b. Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) in Verbindung mit § 26 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Sofern es sich bei dem Vertragsverhältnis, für das sie sich beworben haben; nicht um ein Beschäftigungsverhältnis im Sinne des § 26 Abs. 8 BDSG handelt (also insbesondere nicht um eine Arbeitsverhältnis oder eine Beschäftigung zur Berufsbildung), besteht die Rechtsgrundlage in Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO. Eine Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zudem ggf. aufgrund weiterer arbeitsrechtlicher, berufsbildungsrechtlicher und sozialrechtlicher Bestimmungen, einschließlich solcher des Betriebsverfassungsrechts in ihrer jeweiligen Fassung. Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten demnach zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der der Verantwortliche unterliegt, basiert sie auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO.

#### c. Kriterien für die Speicherdauer

Personenbezogene Daten, die für die Entscheidung über die Begründung des Vertragsverhältnisses verarbeitet werden, werden grundsätzlich gelöscht, wenn die Verarbeitung nicht mehr für die Entscheidung über die Begründung eines Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Die Dauer der Speicherung hängt insofern von der Dauer des Entscheidungsfindungsprozesses ab.

Sollten Sie uns eine Initiativbewerbung – also eine Bewerbung, die sich nicht auf eine konkrete, von uns ausgeschriebene Position bezieht – gesandt haben, werden wir Ihre personenbezogenen Daten ebenfalls verarbeiten, um über die Begründung von Ihnen angestrebten Rechtsverhältnisses zu entscheiden. Die vorstehenden Ausführungen geltend entsprechend, wobei wir Ihre Daten grundsätzlich löschen werden, wenn unseres Erachtens nicht abzusehen ist, dass ihre personenbezogenen Daten ggf. für die Entscheidung über die Begründung des angestrebten Vertragsverhältnisses genutzt werden könnten.

#### **4. Etwaige Verarbeitung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen**

##### **a. Zwecke der Datenverarbeitung**

Unter Umständen besteht die Möglichkeit, dass Ihre personenbezogenen Daten für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen genutzt werden, wenn Sie oder der Verantwortliche Rechtsansprüche hat oder diese geltend macht.

##### **b. Rechtsgrundlage, berechnigte Interessen**

Rechtsgrundlage ist in diesen Fällen, Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO ist eine Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig, wenn die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen und Rechte an einem Ausschluss der Verarbeitung gegenüber den berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder des Dritten überwiegen. Die berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder Dritten liegen dann in der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

##### **d. Kriterien für die Speicherdauer**

Im Einzelfall kann sich deshalb eine Speicherdauer ergeben, die über die Entscheidung über die Begründung des angestrebten Vertragsverhältnisses hinausgeht. Dies wäre z. B. der Fall, wenn Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass Sie Ansprüche gegen den Verantwortlichen geltend machen werden. Die Speicherung erfolgt dann so lange, wie die Verarbeitung der Daten für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Dabei können zu den Kriterien der Speicherdauer die Fristen nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz und dem Arbeitsgerichtsgesetz (§ 15 Abs. 4 Satz 1 AGG; § 61 b ArbGG) sowie Verjährungsfristen oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen zählen.

Eine Speicherung kann zudem erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen oder vorgeschrieben ist.

#### **5. Empfänger**

Zu den Kategorien von Empfängern Ihrer personenbezogenen Daten zählen:

- Externe Dienstleister, die für uns Dienstleistungen im Rahmen von Auftragsdatenverarbeitungen oder sonstigen Dienstleistungsverträgen erbringen (z.B. IT- Dienstleistungen; Bankdienstleistungen, Kommunikationsdienstleistungen, Dienstleistungen im Bereich unserer Finanzverwaltung und der Vernichtung von Datenträgern)
- ggf. Behörden (z. B. die Bundesagentur für Arbeit)
- ggf. der Betriebsrat oder die Schwerbehindertenvertretung oder die oder der Gleichstellungsbeauftragte (im Rahmen der gesetzlichen Aufgaben).
- Gerichte im Rahmen von Rechtsstreitigkeiten und sonstigen rechtlichen Auseinandersetzungen.
- Rechtsanwälte im Rahmen von Rechtsstreitigkeiten und sonstigen rechtlichen Auseinandersetzungen sowie der Rechtsberatung.
- Wirtschaftsprüfer; Steuerberater;
- ggf. Personalberater, die uns bei der Entscheidung über die Begründung eines Arbeits- oder Ausbildungsverhältnisses unterstützen.

#### **6. Übermittlung in Drittstaaten**

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in andere Staaten außerhalb der Europäischen Union ist nicht beabsichtigt, aber auch – sofern diese rechtmäßig ist – nicht ausgeschlossen.

**7. Rechte der betroffenen Personen**

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO), auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), auf Löschung (Art. 17 DS-GVO) sowie ggf. das Recht auf eine eingeschränkte Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO). Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten auf berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eine Dritten beruht kommt ein Recht auf Widerspruch aus Gründen, die in Ihrer besonderen Situation liegen, in Betracht (Art. 21 DS-GVO). Schließlich kann Ihnen ein Recht auf Datenübertragbarkeit zustehen (Art. 20 DS-GVO). Die näheren Voraussetzungen der vorgenannten Ansprüche ergeben sich aus der Datenschutz-Grundverordnung und dem Bundesdatenschutzgesetz.

**8. Einwilligungserklärungen**

Sofern Sie im Rahmen Ihres Bewerbungsverfahrens eine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung abgeben, haben Sie das Recht, diese jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Unberührt bleibt ggf. gleichfalls die Zulässigkeit der Verarbeitung der Daten auf Basis anderer Rechtsgrundlagen.

**9. Beschwerderecht**

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt (Art. 77 DS-GVO). Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist: *Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg Königstrasse 10a, 70173 Stuttgart* - <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/>.

**10. Gesetzliche oder vertragliche Verpflichtungen zur Bereitstellung personenbezogener Daten**

Für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens sind Sie nicht verpflichtet, uns personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen. Ohne die Angaben, die für die Beurteilung Ihrer Eignung und Ihrer Verfügbarkeit sowie die Kontaktaufnahme erforderlich sind, können wir allerdings das Bewerbungsverfahren nicht durchführen.

Sofern in dieser Information Rechtsgrundlagen genannt sind, sind diese für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten in Ihrer jeweiligen Fassung maßgeblich.